Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 71 (1984)

Heft: 4: Erinnerungs-Male = Marques du souvenir = Monuments

Artikel: Ein neues Stadtkonzept : Denkmal der Zerstörung : Architekt Luigi Snozzi

Autor: Snozzi, Luigi

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-54231

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Architekt: Luigi Snozzi, Locarno

Ein neues Stadtkonzept – Denkmal der Zerstörung

Projekt für Braunschweig

In einem Seminar mit Studenten in Braunschweig stellte Luigi Snozzi einen eigenen Entwurf für diese im Krieg weitgehend zerstörte Stadt vor, der sein Verhältnis zur Stadtarchitektur illustrieren sollte. Snozzi bezieht in seine Skizze die Geschichte und die die Stadt auch heute noch prägenden Elemente ein: der Fluss Oker, die Brücken, die wichtigen Monumente und die Textur der historischen Stadt.

Projet pour Brunswick

Lors d'un séminaire d'étudiants à Brunswick, Luigi Snozzi a présenté, pour cette ville gravement détruite pendant la guerre, son propre projet qui veut illustrer son attitude vis-à-vis de l'architecture urbaine. Snozzi intègre à son esquisse l'histoire et les éléments qui marquent la ville aujourd'hui encore: la rivière Oker, les ponts, les monuments importants et la texture de la ville historique.

Project for Brunswick

In a seminar with students in Brunswick Luigi Snozzi presented his own design for this city, which was almost entirely destroyed in the last war. This design was intended to provide a link with the historic architectural substance of the city. Snozzi incorporates in his sketch the history of the city and the elements still characterizing it: the river Oker, the bridges, the outstanding monuments and the texture of the historic city.

Gesamtkonzept

Die Stadt Braunschweig als Zeugnis der Grausamkeiten des letzten Krieges. Die historische Stadt wird entleert; die Ruinen bleiben stehen. Die Trümmer werden gebraucht für eine neue architektonische Formulierung der historischen Stadtgrenze (anstelle der alten Ummauerung). Die komplett zerstörten Gebäude werden in ihren Fundamenten noch sichtbar: eine planerische Radiographie der alten Stadt. Ein neues Pompei.

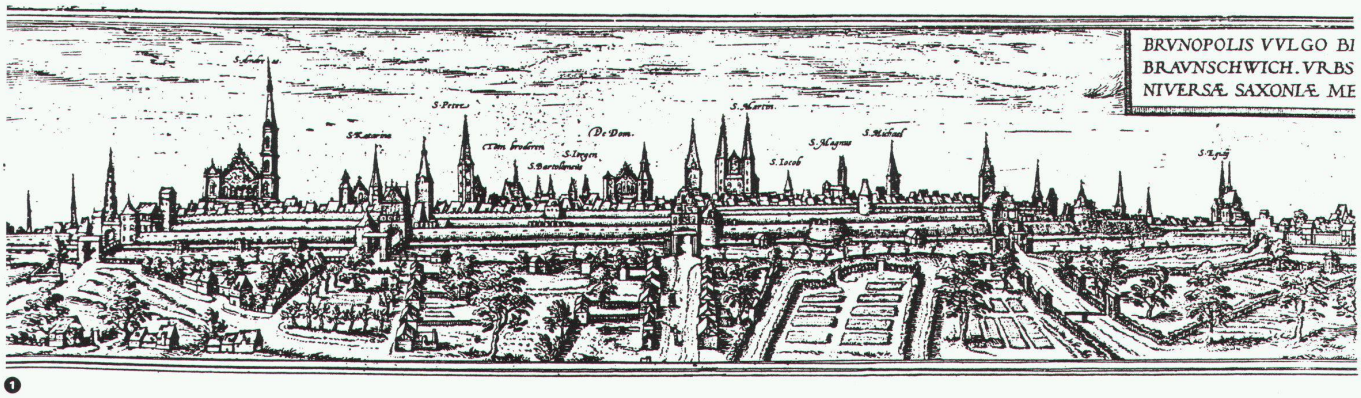
Innerhalb der neuen Ummauerung (Trümmer) die leere Stadt, architektonisch klar definiert. Die neue Stadt wird ausserhalb dieser Grenzen gebaut, bis zum Fluss, und stellt sich räumlich dialektisch zum entleerten historischen Stadtteil.

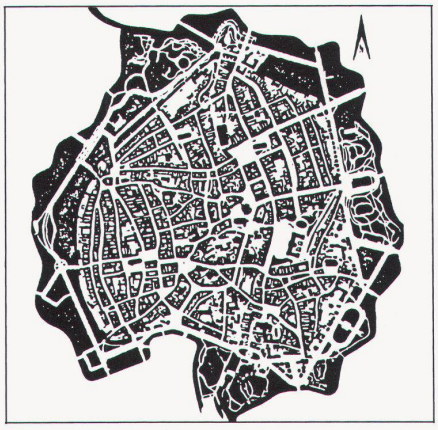
Die wichtigsten architektonischen Elemente sind die Brücken über die Oker, welche die Stadt der Lebenden mit der Stadt der Toten verbindet. Diese übernehmen den Sinn der alten Stadttore, analog den historischen Brücken oder El Lissitzkys Projekt für die neuen Tore einer bestehenden Stadt.

Vom grossen Massstab, von der Stadt, konzentriert sich die Arbeit sofort auf den kleinen Massstab, die Brücke. Die architektonische Lösung der Brücke, also eines einzigen wichtigen Elementes der Stadt, ist die Lösung für das ganze Stadtprojekt. Alles andere ist vorhanden.

Die Idee, die Trümmer für die Gestaltung der neuen Stadtummauerung zu gebrauchen, unterstreicht eines der wichtigen Grundprinzipien der Architektur: «Jeder Eingriff bedingt eine Zerstörung.»

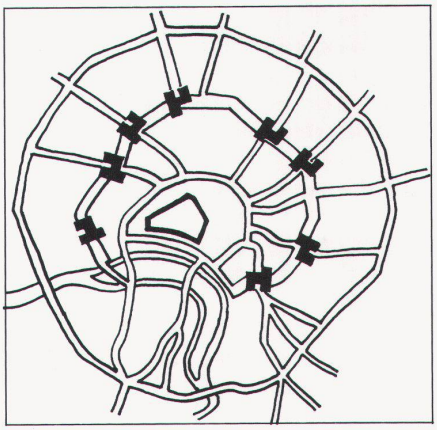
L. S.



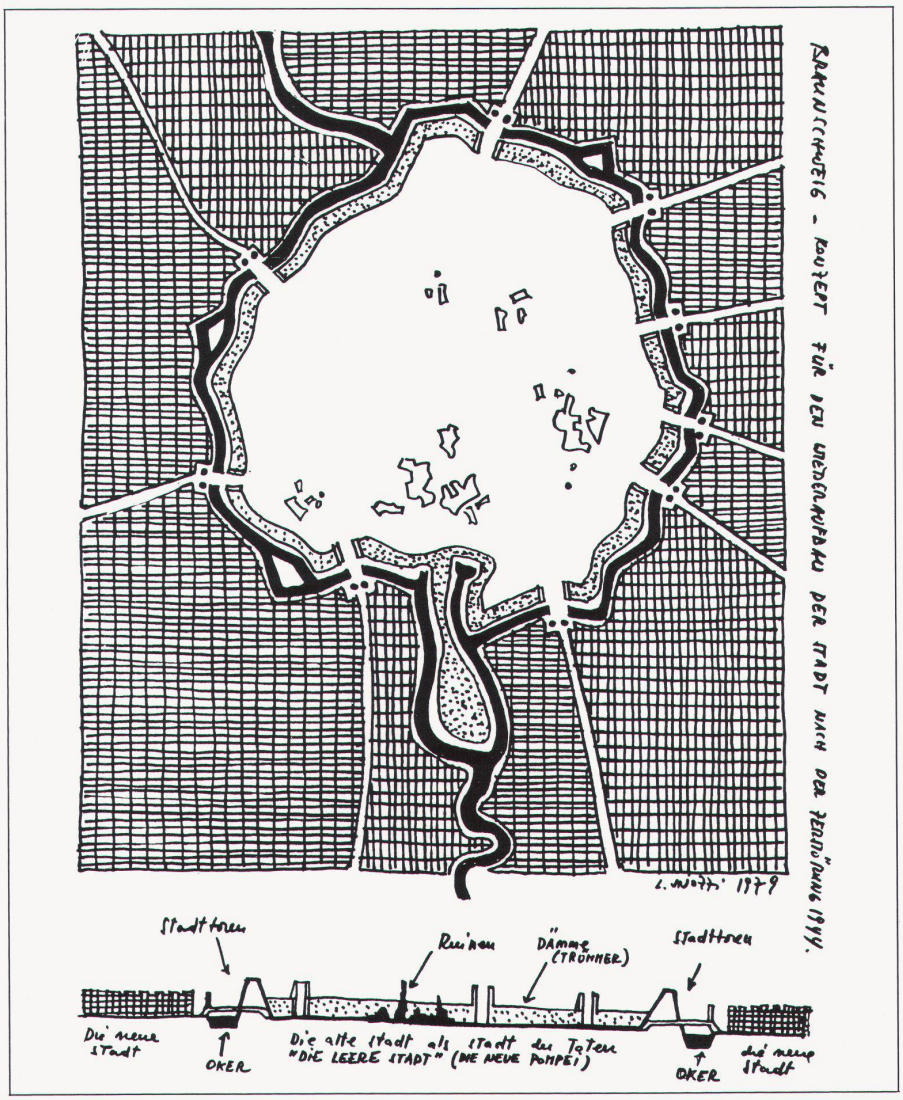


❷

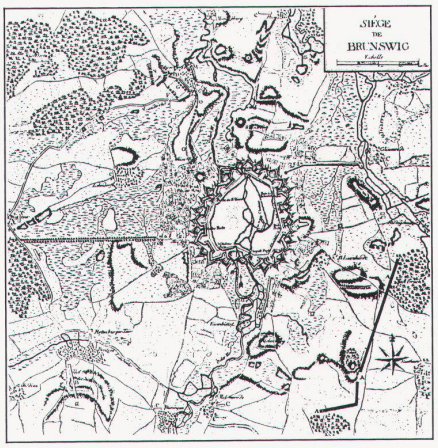
❸



❹



❺



❻

❶
Ansicht der historischen Stadt / Vue de la ville historique / Elevation view of the historic city

❷
Karte des historischen Kerns vor der Zerstörung / Carte du noyau historique avant la destruction / Map of the historic centre before its destruction

❸
Karte der Beschädigungen, Innerstadt und angrenzende Stadtteile / Carte des destructions, centre-ville et quartiers voisins / Map of damaged areas, inner city and adjacent districts

❹
El Lissitzky: Projekt für die neuen Tore einer bestehenden Stadt / El Lissitzky: Projet pour les nouvelles portes d'une ville existante / El Lissitzky: Project for the new gates of an already existing city

❺
Konzept für den Wiederaufbau der Stadt nach der Zerstörung 1944, «Die leere Stadt – das neue Pompei» / Concept pour la reconstruction de la ville après la destruction en 1944, «La ville déserte – le nouveau Pompei» / Proposal for the reconstruction of the city after its destruction in 1944, «The empty city – the new Pompeii»

❻
Braunschweig im 18. Jahrhundert / Brunswick au 18ème siècle / Brunswick in the 18th century